Kirchliche Nachrichten

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Castell

Juni - September 2023

Monatsspruch Juni 2023
Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.
(Gen 27,28)

Liebe Leserinnen und Leser,

„Man muss sich dies oder jenes viel mehr bewusst machen.“, oder „Nichts ist selbstverständlich.“, hört man gelegentlich sagen. Die meisten Menschen teilen diese Ansicht. **Nichts ist selbstverständlich.**
Das ist keine Entdeckung der Neuzeit. Seit es den Menschen gibt, staunt er über Naturphänomene ob ihrer Schönheit und ihrer Faszination. Das Wachsen der Pflanzen und Blumen, das Blühen der Bäume, das Gedeihen der Früchte auf den Feldern, in den Wäldern in den Weinbergen und in den Gärten jedes Jahr aufs Neue, finde ich jedes Jahr von neuem faszinierend.
Ich weiß, dass das in der Natur der Natur liegt und ich weiß auch, dass alles ohne mein Staunen genauso wachsen und gedeihen würde.
Trotzdem halte ich immer wieder staunend inne und danke. Ich danke nicht der Natur, sondern Gott, meinem und ihrem Schöpfer.
Ich danke IHM, in dessen Händen und unter dessen Schirm, Schutz und Segen ich mich und die ganze Welt geborgen weiß. Ich danke Gott mit meiner Freude und mit meinem Staunen über all die wunderbaren Dingen, die wachsen und gedeihen, die das Herz erfreuen, die Menschen und Tieren zugutekommen.
Es wundert mich überhaupt nicht, dass in der Bibel von Anfang an Staunen und Dankbarkeit ihren Platz haben, als Bitte, Fürbitte und Segenswunsch, wie der Monatsspruch Juni 2023: **„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“**
Es ist eine gute Bitte, eine schöne Fürbitte, ein wunderbares Segenswort, gebetet und gesprochen im Glauben an Gott, den Geber aller guten Gaben und in dem Wissen, dass das, was natürlich ist, nie selbstverständlich ist und niemals selbstverständlich werden darf.

Mit Matthias Claudius will ich singend bekennen: „Er sendet Tau und Regen und Sonn- und Mondenschein, er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich* ein und bringt ihn dann behende in unser Feld und Brot: Es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.“ (*kunstvoll)
Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer wieder neu staunen können über die Phantasie und Liebe, die Güte und den Segen unseres Gottes, die in die Schönheit der Natur und die wunderbaren Gaben der Erde eingewickelt sind.

Vielleicht kommt Ihnen während des Sommers der eine oder andere Choral in den Sinn, wenn Sie in den Garten gehen, an reifen Feldern vorbeifahren, die Kühle des Waldes genießen. Singen sie dann von Herzen, loben Sie Gott und danken Sie ihm mit Herzen, Mund und Händen.
Mit herzlichen Grüßen für einen schönen Sommer und eine gesegnete Zeit - auch im Namen des Kirchenvorstands.

Ihr Pfarrer
Günther Klöss-Schuster, Dekan

Wussten Sie schon, dass…

- wir am **Samstag,** dem **13. Mai** in einem **musikalischen Gottesdienst** das 40jährige Organistenjubiläum von Herrn Walter Kreß gefeiert haben? Einen kleinen Rückblick finden Sie weiter hinten.
- wir im Gottesdienst am **21. Mai** des schweren **Hagelunwetters** vom 21. Mai 1860 gedacht und für eine gute Ernte gebetet haben?
- Vom 7. bis 11. Juni der 38. **Deutsche Evangelische Kirchentag** in Nürnberg mit über 70.000 Besuchern stattgefunden hat?
- die **Kleidersammlung für Bethel** am Freitag, **16. Juni 2023** durchgeführt wird? Siehe dazu auch die Infos auf der nächsten Seite. Ein Flyer liegt diesem Gemeindebrief bei, Kleidersäcke finden Sie im Vorraum der Kirche. Sie können auch gerne andere gebrauchte Plastiksäcke verwenden. Bitte keine Kartons. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Spende!
- wir am **Sonntag, 25. Juni um 10 Uhr Gottesdienst zum Lindenfest in Wüstenfelden** feiern? Dazu laden wir herzlich ein!
- unsere Kirchengemeinde noch immer eine/n **Mesner/in** für ca. 2,5 Wochenstunden sucht? Die Tätigkeit wird nach TV-L bezahlt. Wenn Sie sich vorstellen können, diese Aufgabe zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.
- der **schöne Blumenschmuck in unserer Kirche** von Frauen aus unserer Gemeinde im wöchentlichen Wechsel gestaltet wird? Herzlichen Dank dafür! Hätten auch Sie Freude an diesem Dienst? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Danke im Voraus.

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden:

22.04.23 **Carlotta Antonie Raufelder**, Eltern: Katharina und Florian Raufelder, Seinsheim

23.04.23 **Ella Jörg**, Eltern: Antonia und Daniel Jörg, Dingolshausen

Getraut wurden:

30.04.23 **Dr. Sofia Paulus** und **Dr. Sören Rehling** aus Würzburg

Kirchlich beerdigt wurden:

27.05.23 Horst Schönberger, 55 J, in Greuth

06.06.23 Angelika Burggräfin und Gräfin zu Dohna Schlobitten, 89 J. in Arnsburg/Lich.

Monatsspruch Juli 2023

Jesus Christus spricht:

„Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet."

(*Matthäus 5,44-45*)

Konzert anlässlich des 85. Geburtstags von Herrn Günter Nowak aus Rödelsee

Sonate für Flöte und Klavier

Grande Sonate Concertante
pour le Pianoforte et la Flûte, op. 8
von Carl Theodor Moritz

am Dienstag, 11.07.2023, um 17:00 Uhr
Kammermusik-Duo
Michael Knoch, Querflöte / Sean Nowak, Klavier

Die Gemeinde ist herzlich zu diesem Konzert eingeladen

Monatsspruch August 2023

Du bist mein Helfer,
und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.
(Psalm 63,8)

unter dem Motto „Fair Fashion“ für mehr Teilhabe am Arbeitsleben

Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. Außerdem wird die Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel unterstützt. Rund 4.500 Kirchengemeinden beteiligen sich an den Sammlungen Die Brockensammlung Bethel in Bielefeld beschäftigt rund 90 MitarbeiterInnen, darunter viele behinderte, psychisch kranke oder sozial benachteiligte Menschen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance haben. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. So dient jeder „Brocken“ dem Erhalt wertvoller Arbeitsplätze. Die Brockensammlung Bethel sammelt seit 130 Jahren in ganz Deutschland gemäß dem Bibelvers: **»Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme« (Joh. 6,12).**

Gute, tragbare Kleidung und Schuhe für Bethel können Sie abgeben

am Freitag 16. Juni von 8:00 bis 14:00 Uhr
am Wertstoffhof neben dem Feuerwehrhaus in Castell

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Weitere Infos unter***: www.brockensammlung-bethel.de*** und ***www.bethel.de***

Zur Kollekte am 9. Juli für die „Aktion 1+1 - mit Arbeitslosen teilen“

„Wieder neu anfangen können“ - ist doch kein Problem werden vielleicht einige jetzt denken. Überall werden Arbeitskräfte gesucht, in allen Branchen – Fachkräfte im Handwerk, Mitarbeitende in der Gastronomie oder Menschen, die am Bau zupacken. Da dürfte doch ein Neuanfang leicht zu machen sein.

Doch so einfach ist das nicht für alle. Das Leben schlägt manchmal Haken, so dass ein Neuanfang aus eigener Kraft nicht möglich ist. Krankheit, Schicksalsschläge oder auch nur das Alter hindern Menschen daran, nach dem Verlust ihres Arbeitsplatzes „trotzdem“ zu sagen und wieder durchzustarten.

Auch Jugendliche können mitunter nicht in regulären Ausbildungen ankommen, weil sie in ihren instabilen Elternhäusern keine Unterstützung erfahren, psychisch krank sind oder schon eine Fluchtvergangenheit bewältigen müssen.

Der oft gehörte Satz „wer will, der kann auch ...“ ist bei genauer Betrachtung ungerecht. Es gibt einen nicht kleinen Kreis von Menschen - alt und jung, die ohne Hilfe nicht „wieder neu anfangen können“. Sie brauchen jemanden, der ihnen einen Neuanfang zutraut und eine Perspektive gibt.

Die „Aktion 1+1“ ist so eine Perspektivengeberin, die Menschen zusagt, „du kannst Neues wagen und neu starten. Wir helfen dir dabei.“

So konnte die „Aktion 1+1“ im vergangenen Jahr 250 Arbeitsplätze schaffen und über 70 Jugendliche bei ihrem Ausbildungsplatz unterstützen. Hinzu kamen noch über 300 Arbeitsgelegenheiten (sog. Ein-Euro-Jobber).

Ohne die vielen Spenden und ohne die Verdoppelung der Landeskirche würden diese Menschen nicht die Hoffnung bekommen wieder neu anzufangen.

Die „Aktion 1+1“ eröffnet Chancen für Menschen und bietet eine Perspektive aus ihrer derzeitigen Situation abzubiegen.

Helfen Sie mit und setzen Sie ein Zeichen mit Ihrer Spende!
Mehr über die „Aktion 1+1“ finden Sie im Internet: 1plus1.kda-bayern.de
Hier können Sie auch online spenden.

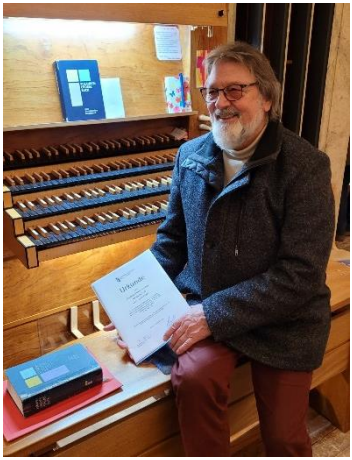
Die Evang.-Luth. Kirche in Bayern wird ihr Engagement für arbeitslose Menschen fortsetzen und die Spenden weiterhin verdoppeln. Ihre Spende hilft!

Spendenkonto: Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15 • BIC: GENODEF1EK1

Auch unser Pfarramt leitet Ihre Spende gerne weiter!

Walter Kreß - Ehrung für 40 Jahre Organistendienst in Castell

(Artikel von Gerhard Krämer, MainPost vom 4.1.2023)



Die Musik zieht sich wie ein roter Faden durch das Leben von Walter Kreß. Am Neujahrstag wurde er für 40-jährige Organistentätigkeit in seiner Heimatgemeinde Castell von Dekan Günther Klöss-Schuster geehrt. Bis 2015 hat er seine Gottesdienste gezählt und ist auf über 4500 gekommen, zeitweise 160 Einsätze pro Jahr.

Doch angefangen hat alles viel früher. In der Kirche kennt Walter Kreß jeden Winkel. Seine "Karriere" begann mit zehn Jahren als Läutbub. Dazu kam bald der Blasebalg der Orgel, der noch mit Muskelkraft zu treten war. 1965 schließlich, ein Jahr nach der Konfirmation, fragte ihn die Frau des damals scheidenden Dekans Mebs und Organistin, ob er auf die Orgelbank wechseln wolle. Der Wind wurde inzwischen elektrisch erzeugt, Balgtreter hatten ausgedient. Klavierunterricht hatte Kreß schon einige Jahre gehabt. Den Dienst sollte er sich mit seinem Onkel Johannes Gernert teilen. Er sagte zu.

Zwei Jahre lang spielte er nur mit den Händen, ehe er von 1968 bis 1971 Orgelunterricht beim damaligen Schweinfurter Kantor Matthias Hippe erhielt und die D-Prüfung ablegte, auch wenn er aus Zeitmangel die Ausbildung fast abgebrochen hätte. Sehr geprägt hat ihn ein Jahr Vollzeitunterricht an der Bayreuther Ausbildungsstätte für Kirchenmusiker mit Orgel, Klavier und Gesang, das er mit der C-Prüfung abschloss. Im Lehramtsstudium konnte er in seinem Schwerpunktfach Musik die Kenntnisse weiter vertiefen. Nach Wehrdienst und Studium folgte das Referendariat in Miltenberg und 1982 die Rückkehr in den Heimatort. Am 1. Januar 1983 übernahm Walter Kreß den nebenamtlichen Organistendienst in Castell.

Aber nicht nur als Organist spielte die Musik eine wichtige Rolle für ihn. Parallel zur musikalischen durchlief Kreß eine geistliche Entwicklung. In den Jugend- und Hauskreisen, die er besuchte und später leitete, brachte er seine musikalischen Gaben ein. Er lernte neue geistliche Lieder kennen und gab sie gerne weiter. Gerne erinnert er sich an Gottesdienste im Gemeindehaus, bei denen nur neue geistliche Lieder erklangen, mit Anbetung und Segnung.

Musik ist für Walter Kreß ein tragendes Element der Verkündigung. Er schätzt die modernen Lieder, aber auch die alten Choräle mit ihrer geistlichen Tiefe. Ob die Orgel im Gottesdienst Zukunft hat? "Die Orgel muss die neuen Lieder aufnehmen, Organistinnen und Organisten müssen sie angemessen spielen", sagt Kreß, womit er auch das Tempo meint, das nicht schleppen sollte. "Als Organist möchte ich den Gemeindegesang so begleiten, dass die Leute Freude haben mitzusingen", nennt er als sein persönliches Ziel. Er ist zuversichtlich, dass sich Nachwuchs findet, zumal die Vergütung sich durchaus sehen lassen kann. Außerdem lässt

Orgelspielen durchaus Zeit für andere Hobbys: Viele Jahre lang saß Walter Kreß am Sonntag vormittags auf der Orgelbank und eilte nach einem schnellen Mittagessen weiter zum Fußballplatz, um seine Mannschaft zu verstärken. 33 Jahre spielte er insgesamt Fußball.

Impressionen aus dem musikalischen Gottesdienst am 13. Mai 2023

Herzlichen Dank für die wunderbare Musik an die Mitwirkenden:

Kammerchor Musici Cantantes

Reiner Gaar

Kirchenchor Castell

Walter Kreß

Gesangsduo Michaela Kaul und Anna-Maria Preis

Posaunenchor Castell

Fotos: Udo Schmidt

Im Anschluss an den Gottesdienst war bei einem Stehempfang im Gemeindehaus noch Zeit für Gespräche.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Andachten in Castell, Abtswind und Wiesenbronn

(Änderungen vorbehalten)

(GD = Gottesdienst; AM = mit Hl. Abendmahl; KiGo = Kindergottesdienst)

Termine	Castell	Abtswind	Wiesenbronn
17.6. Samstag	----------	19.00 GD	----------
18.6. 2. So. n. Trin.	9.30 GD Castell 10.30 GD Greuth	----------	9.00 GD
25.6. 3. So. n. Trin. **Lindenfest**	**10.00 GD Wüstenfelden** mit Kirchenchor und Posaunenchor	10.15 GD, gleichzeitig KiGo	9.00 GD zur Jubelkonfirmation
30.6. Freitag	----------	19.00 Andacht zum MA-Abend	----------
2.7. 4. So. n. Trin.	9.30 GD mit Hl. AM	10.15 GD mit Hl. AM	9.00 GD
9.7. 5. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
16.7. 6. So. n. Trin.	9.30 GD Castell 10.30 GD Greuth	10.15 GD mit Taufe	9.00 GD
22.7. Samstag	18.00 Jugendgottesdienst mit Verabschiedung von Frau Eva-Maria Larisch-Schug	----------	----------
23.7. 7. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 Picknick-GD im Schwimmbad mit Tauferinnerung und Taufen	9.00 GD

30.7. 8. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 GD zum Genussortfest	10.30 Motorradgottesdienst im Seegarten
6.8. 9. So. n. Trin.	9.30 GD mit Hl. AM	10.15 GD mit Hl. AM	10.30 Gottesdienst zum Weinfest im Seegarten
13.8. 10. So. n. Trin**.**	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
20.8. 11. So. n. Trin**.**	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
27.8. 12. So. n. Trin**.**	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
3.9. 13. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
10.9. 14. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
17.9. 15. So. n. Trin. **Kirchweih in Greuth**	10.00 GD mit Hl. AM	10.15 GD	9.00 GD
18.9. Greuth **Kirchweihmontag**	9.30 GD	----------	----------
24.9. 16. So. n. Trin.	9.30 GD	10.15 GD	9.00 GD
1.10. 17. So. n. Trin. **Erntedank**	9.30 familienfreundlicher GD mit Hl. AM und Segnung der Kinder	----------	----------

Änderungen und aktuelle Informationen https://www.dekanat-castell.de/termine-im-dekanat oder den wöchentlichen Mitteilungen im Amtsblatt, auch https://vgem-wiesentheid.de/amtsblatt

Jeden Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr Friedensgebet in der St. Johannes-Kirche in Castell.

Geburtstag feiern

Nachträglich noch alles Gute den Jubilaren:

im Februar	09. Werner Feger, Greuth	70 Jahre
im April	08. Gerlinde Löhel, Greuth	70 Jahre
im Mai	13. Anita Lindner, Wüstenfelden	70 Jahre
im Juni	21. Rudolf Klein, Castell	84 Jahre
	23. Charlotte Brunner, Castell	73 Jahre
	27. Erhard Renz, Castell	77 Jahre
im Juli	01. Rudolf Baumgarten, Castell	71 Jahre
	04. Paul Schatz, Wüstenfelden	77 Jahre
	17. Günter Huscher, Greuth	73 Jahre
	19. Helmut Gegner, Castell	79 Jahre
	29. Betti Renz, Castell	75 Jahre
im August	01. Dorothea Weber, Castell	89 Jahre
	07. Gerhard Wahler, Castell	87 Jahre
	12. Ilse Lösch, Castell	81 Jahre
	22. Gerda Bohnet, Castell	85 Jahre
im September	05. Georg Weber, Wüstenfelden	84 Jahre
	14. Siegfried Kreutzer, Castell	71 Jahre
	16. Hans Borlein, Wüstenfelden	83 Jahre
	26. Ernst Lindner, Wüstenfelden	70 Jahre
	28. Ursula Huscher, Greuth	70 Jahre

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen Gottes Segen für ein schönes neues Lebensjahr.

Falls Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens und Geburtstags in den „Kirchliche Nachrichten“ **nicht** einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Diese Daten werden nur für kirchengemeindliche Zwecke erhoben.

Seniorenkreis und -fahrten:

Es finden nun wieder im zweimonatigen Rhythmus Seniorenfahrten statt (geplant immer am ersten Mittwoch im ungeraden Monat).
Nähere Infos können Sie zwei Wochen vorm Termin im Amtsblatt der Gemeinde unter Abtswind finden.

Nächste Termine: Mittwoch, 5. Juli 2023
Mittwoch, 6. September 2023

Veranstaltungen im Dekanat und darüber hinaus:

Casteller Orgelwoche

Orgelkonzert am
Sonntag, 2. Juli, 20 Uhr
mit Christoph Brückner
(Limeshain)
Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €

Musik für Bläser und Orgel am
Sonntag, 9. Juli, 20 Uhr
Blechbläserensemble Nürnberg,
Ltg. Matthias Eckart
Orgel: Reiner Gaar
Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €

Orgelmatinee am
Sonntag, 16. Juli, 11 Uhr
Orgel: Reiner Gaar
Eintritt frei, Spenden erbeten

Änderungen vorbehalten

Die Kulturgemeinde Castell lädt ein:

Theater und Picknick im Schlossgarten

am Sonntag, 25. Juni 2023

Amphitryon

Komödie von Heinrich v. Kleist
nach Jean Baptiste Molière
mit dem Fränkischen Theatersommer

16 Uhr Öffnung des Schlossgartens
für das Picknick

18 Uhr Theaterbeginn

Eintritt: Vorverkauf 20 €, ermäßigt 18 €
unter: *www.kulturgemeinde-castell.de*
oder Tel.: 09325/6501

Picknickkörbe zu 24 € für 2 Personen
Können vorbestellt werden unter:
gasthaus@schwancastell.de

***Die Kirchengemeinde Prichsenstadt lädt ein*:**

Chorkonzert des „Pri-Bi-Chores“

am Samstag, 17. Juni 2023, um 18 Uhr
in der Evangelischen Kirche Prichsenstadt

Evangelische Jugend Castell / Markt Einersheim

Herzliche Einladung zum Jugger-Turnier

Am 22.06. findet ab 10 Uhr in Scheinfeld unser Jugger-Turnier statt. Jugger ist ein Trendsport mit Pompfen, Läufer:innen und Kette. Wenn du neugierig bist oder Bilder dazu sehen willst, schau auf unserer Homepage für weitere Infos und die Anmeldung: www.ej-meica.de/jugger

Bei folgenden Freizeiten haben wir noch Plätze frei:

13.08. – 20.08.2023 Taizé-Fahrt
02.09. – 09.09.2023 Sommerfreizeit Kroatien

Infos und Anmeldung unter www.ej-meica.de oder 09325 / 979713

Verabschiedung Eva-Maria Larisch-Schug
am Samstag, den 22. Juli 2023, um 18 Uhr

Nach 9 Jahren als Jugendreferentin im Dekanat Castell wollen wir Frau Larisch-Schug im Jugendgottesdienst am 22.07.2023, um 18 Uhr in der St. Johanneskirche zu Castell verabschieden.
Sie wird ab 1.9.2023 als Religionspädagogin in der Schule tätig sein.

Herzlich Einladung zum Jugendgottesdienst mit anschließendem Empfang

Der CVJM Haag lädt ein:

***Begegnungsabend* am Fr. 24. Juni um 19.30 Uhr**

Die Kirche „Zum Guten Hirten“ in Haag wurde 1923 erbaut und eingeweiht. Die Kirchengemeinde Rehweiler-Füttersee feiert das Jubiläum mit verschiedenen Veranstaltungen. Bruder Dieter Dahmen berichtet im CVJM Haus über die Verbindung von Haag zu den Christusträgern. Musikalisch begleitet wird der Abend von der CVJM Band.

***Steigerwaldtag* am So. 2. Juli von 10 - 16 Uhr** am CVJM-Haus Haag

10 Uhr Gottesdienst mit Jochen Högensdörfer (parallel Kindergottesdienst)
ab 11:30 Uhr Mittagessen / 13.30 Uhr Festversammlung
anschließend Kaffeetrinken
(Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im CVJM Haus statt.)
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Weitere Informationen auf unserer Homepage unter **www.cvjm-haag.de**

Konzerte auf dem Schwanberg

Kontemplationsabend auf dem Schwanberg

Herzliche Einladung
zum Neubeginn am 12. Juni 2023
Sie sind willkommen zu unseren Kontemplationsabenden jeweils montags um 19:30 bis 21:00 Uhr in die St. Michaelskapelle am Schwanberg (*außer an Feiertagen und in den bayerischen Schulferien).*
Kontemplation ist eine christliche Form des Gebets im Schweigen. Es ist eine Übung des Loslassens und gleichzeitig ein sich Einlassen in den eigenen Wesensgrund, um dort Gott in tiefer Weise zu erfahren.
Wir sitzen zweimal 20 Minuten, dazwischen üben wir das meditative Gehen. Der Abend lädt Anfänger*innen und Geübte ein, es ist keine Anmeldung erforderlich.
Wir freuen uns auf Sie!
Weitere Informationen erhalten Sie bei Sr. Anke Sophia Schmidt CCR,
Telefon: 09323 32 184 oder per Mail: bildungsreferentin@schwanberg.de.

SchwanbergTag 2023

Sonntag, 23. Juli 2023

Gottesdienst im Schlosspark

10 Uhr

Liturgie Sr. Ruth Meili CCR
Predigt Dekanin Kerstin Baderschneider, Kitzingen
Bläser des Stiftungschores con spirito

Wir bedenken das gemeinsame Leben der ersten Christen in Jerusalem, die „4G": Gebet, Gottes Wort, Gütergemeinschaft, Gebrochenes Brot

Im Anschluss geselliges Beisammensein

Rahmenprogramm am Samstag, 22.7.2023

Ethisch verantwortetes Wirtschaften

Theorie und Praxis der Gemeinwohlökonomie
mit Wilfried Knorr, Diakonie Herzogsägmühle

10 bis 16.30 Uhr im Atrium (über Bistro)

Anmeldung bitte an Sr. Dorothea Krauß CCR
Telefon: 09323/32-207
Mail: dkrauss@ccr-schwanberg.de

Kostenbeitrag 60 Euro incl. Mittagsverpflegung

Segen
ein Bläserkonzert des Stiftungschores con spirito

Ein abwechslungsreiches Musikprogramm wird davon erzählen, was Menschen in guten und in schweren Zeiten stärkt.

19.30 Uhr in der St. Michaelskirche

Eintritt frei – Spende erbeten

Wir freuen uns auf Sie!

Communität Casteller Ring e.V., Schwanberg 4, 97348 Rödelsee
Sr. Ursula Buske CCR, Telefon: 09323/32-350, Mail: ccr@schwanberg.de

Evangelisches
KLOSTER
SCHWANBERG

#glaubstdu

DIE BIBELBASICS

Die wichtigsten Bibelgeschichten neu entdecken

Die neue multimediale Serie im Sonntagsblatt, Evangelische Wochenzeitung für Bayern, ab Ostern 2023. Mehr Infos hierzu und zum neuen Mitgliederbereich auf sonntagsblatt.de unter ***www.glaubst-du.de***

»Ich persönlich bin sehr davon überzeugt, dass das Universum durchsetzt ist von einem schöpferischen Prinzip.«
Harald Lesch, Astrophysiker

»Viele Erzählungen in der Bibel haben für mich Lieblingstextpotenzial.«
Stefanie Schardien, Sprecherin Wort zum Sonntag

»Ich wünsche Ihnen, dass Sie die heilende Kraft der biblischen Worte für sich neu entdecken können.«
Anselm Grün, Benediktinerpater

Multimediale Formate

PODCAST live

Neu für Sie, für Gesprächs- und Hauskreise: Die Reihe #glaubstdu – Die BibelBasics
Hier werden ein Jahr lang die wichtigsten Bibeltexte vorgestellt

Bilder: Vier-Tuerme-Verlag / Andrea Goeppel (Gräin), AFD / Wort zum Sonntag (Schardien), TUM (Lesch)

Liebet die ganze Schöpfung Gottes! Sowohl den ganzen Erdball, wie auch das kleinste Sandkorn. Jedes Blättchen liebet, und jeden Sonnenstrahl! Liebet alle Dinge!
Wenn ihr das tut, so werden sich euch in ihnen die Geheimnisse Gottes offenbaren.

Fjodor M. Dostojewskij

Monatsspruch September 2023
Jesus Christus spricht:
„Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“
(*Matthäus 16,15*)

---------- *Feststehende Termine* ----------

(während der Ferien nach Absprache)

Dienstag:	19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche
	20.00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch:	20.00 Uhr Kirchenchor
Donnerstag:	19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche

Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen im Amtsblatt,
die Aushänge in den Schaukästen und die Abkündigungen.

Informationen / Adressen

Evang. - Luth. Pfarramt / Dekanat Castell
Kirchplatz 3, 97355 Castell
Tel.: 09325 97970, Fax: 09325 9797-17;
E-Mail: dekanat.castell@elkb.de
Internet: www.dekanat-castell.de
Bürozeiten: Montag, Dienstag u. Freitag: 8 - 13 Uhr; Mittwoch: 13 - 17 Uhr

Dekan Günther Klöss-Schuster, Tel.: 09325/9797-14 bzw. -20;
E-mail: guenther.kloess-schuster@elkb.de

Bankverbindung:
Evang.- Luth. Kirchengemeinde Castell (für Kirchgeld und Spenden):
IBAN: DE59 7906 9001 0001 9366 11; BIC: GENODEF1WED

Gemeindehaus u. **Kirche** betreffend: Auskunft im Dekanatsbüro, Tel. 09325/97970

Kindergarten: Tel.: 09325/6699

Diakoniestationen: Markt Einersheim: 09326-9795820; Kitzingen: 09321-13520